

Jahresbericht 2014



Liebe Mitglieder, Freunde und Förderer des BUND-Lemgo,

ein herzliches Dankeschön allen Freunden und Förderern des BUND Lemgo für die Unterstützung und allen Helferinnen und Helfern für die vielen erfolgreichen Aktionen des Jahres 2014. Wer sich den Jahresbericht durchliest, kann nachvollziehen, mit welchem Engagement sich die BUND-Aktivist:innen für Umwelt- und Naturschutz eingesetzt haben.

Als einige Beispiele nenne ich hier den Krötenschutz, die Nistkastenbetreuung, die Pflege unserer Betreuungsgebiete, die Durchführung von Exkursionen, die Presse-, Informations- und Beratungstätigkeit, die Arbeit der Foto-AG und nicht zuletzt auch die hierfür erforderliche Organisationsarbeit. Zwei Aktionen, die sehr viel Kraft und ehrenamtlichen Einsatz gekostet haben, möchte ich aber besonders hervorheben.

Für den Umbau einer ehemaligen Trafostation zum Vogel- und Fledermausturm wurden 2014 schon über 150 Arbeitsstunden geleistet und in 2015 werden für Restarbeiten noch einige hinzukommen. Der am 25. Oktober durchgeführte „Lemgoer Apfeltag“ mit der sich anschließenden Ausstellung war mit etwa 1000 Besuchern sehr erfolgreich, es waren hierfür nach grober Schätzung aber auch fast 500 Einsatzstunden erforderlich.

Übrigens, in 2014 wurde die Streuobstwiese am Lindenhaus, die wir bereits **25** Jahre betreiben, **425** Jahre alt. Sie ist damit ein Musterbeispiel für Nachhaltigkeit.

*Ihr/Euer
Hans-Eckhard Buschmeier*



Herausgeber:

BUND-Ortsgruppe Lemgo

im Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland LV NRW e.V. (BUND NRW)
Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo

☎ 05266/679

E-Mail-Adresse: kontakt@bund-lemgo.de

Internetadressen: www.bund-lemgo.de ◊ www.obstsorndatenbank.de

www.bund-lemgo-naturfoto.de

Spendenkonto (BUND-Förderverein): Sparkasse Lemgo, BLZ 482 501 10, Kto.-Nr. 122 044
IBAN: DE84 4825 0110 0000 1220 44, BIC: WELADED1LEM

V.i.S.d.P.: Hans-Eckhard Buschmeier

Bildnachweise: Titelbild: Apfelwagenrad am Apfeltag 2014 (BUND Lemgo),
alle übrigen Bilder BUND Lemgo und Foto-AG BUND Lemgo.

Impressum

I. Naturschutz



1. Amphibienschutz



Schlechte Aussichten?

So wenige Erdkröten wie in 2014 sind an den vom BUND Lemgo betreuten Krötenschutzzäunen in **Trophagen, Wahmbeck** und **Wiembeck** in den letzten Jahren noch nie eingesammelt worden, und zwar an allen Standorten nur 572 Kröten. Gegenüber dem schon schlechten Ergebnis des Vorjahres war das ein Rückgang um 61%. Bei den Molchen war es nicht ganz so dramatisch (137 Molche = 23% weniger).

An den Zaufbau- und Abbaueiten (12.02. – 28.04.14) kann es nicht gelegen haben. Die Witterungsverhältnisse waren allerdings nicht ideal, da zwischendurch immer wieder längere Kälteperioden mit Minustemperaturen weit in den April hinein die Wanderungen unterbrachen (Einzelergebnisse s. Anlage 1/Seite 12).

In **Leese (Tipp)** (Laichgewässer mit einer großen Molchpopulation) wurde die Straße durch die Stadt Lemgo wieder durch Beschilderungen zeitweise gesperrt.

2. Vogel-, Fledermaus- und Insektenschutz

In den über 200 vom BUND LE betreuten Nistkästen war die Belegungsquote durchweg gut. Die Spezialkästen für Fledermäuse und Hornissen wurden hingegen nicht so gut angenommen.

In Entrup (alte Ziegelei) wurde eine alte Trafostation der Stadtwerke in einen **Vogel- und Fledermausturm** umgestaltet. Allerdings waren vorher einige Reparaturen am Dach und an den Fenstern und Türen vorzunehmen. An den Außenwänden wurden auf zwei Ebenen Nistkästen für Mauersegler, Mehlschwalben und verschiedene Höhlen- und Halbhöhlenbrüter angebracht. In 2015 ist noch der Innenausbau zu erledigen. Erste Bewohner konnten im April 2015 bereits beobachtet werden.

Auf der „Vogelkundlichen 1.-Mai-Wanderung“ in Lüdenhausen wurden trotz nicht so idealer Wetterverhältnisse **32 Vogelarten** beobachtet, u.a. ein Rotmilan.



Wohnraum in luftiger Höhe für Mauersegler, Mehlschwalbe & Co.



Infostand am Vogelturm

3. Biotopschutzmaßnahmen

3.1 Heckenpflege und Totholz

Lindenhaus und Kirchheide



Schnittgut sammeln



Totholzhaufen

An der Obstwiese Lindenhaus wurden ca. 50 laufende Meter Feldhecke auf den Stock gesetzt. Der Weidezaun wurde von wuchernden Brombeeren freigeschnitten.

Aus dem beim Obstbaumschnitt anfallenden Astmaterial wurden in den Obstwiesen Lindenhaus und Kirchheide **Totholzhaufen und -hecken** als Unterschlupf und Nistplatz für Vögel, kleine Säugetiere und verschiedene Insektenarten aufgeschichtet.

3.2 Kopfweidenpflege



Kopfweiden in Welstorf

Wir haben fertig!



Kopfweiden in Voßheide

Einsatz der Motorsäge

Auf den BUND-Grundstücken in Welstorf wurden im Febr. 7 und im Nov. 13 Kopfweiden und in Voßheide im Dez. 8 Kopfweiden und eine Erle beschnitten und das Schnittgut zu Nisthaufen aufgeschichtet. Bei den Aktionen am Ende des Jahres wurden wir durch Mitarbeiter der euwatec gGmbH unterstützt.

3.3 Wiesenpflege

Lemgo-Voßheide

Um den Wiesencharakter des Passadetales zu erhalten, wird seit 2012 unser BUND-Grundstück durch einen Landwirt als Heuwiese genutzt.

Lemgo-Lindenhaus und Lemgo-Kirchheide

Die Grasflächen der Obstwiese Lindenhaus werden seit Jahren erfolgreich von der Bioland-Schäferin Karla Ebert durch Schafbeweidung und Heugewinnung gepflegt.

Die hierbei eingesetzten alten Schafrassen wie Ostfriesische Milchschafe und Bentheimer Landschafts schafe pflegen seit dem **07.04.2014** auch die Obstwiese in Kirchheide. Anfangs wurde noch ein Elektrozaun verwendet, aber dann ist mit Unterstützung der Stadt Lemgo und der euwatec-gGmbH im August/September ein **fester Zaun** gesetzt worden.



Zaunaufbau in der Obstwiese Kirchheide



3.4 Streuobstwiesen

Baumpflege und Neuanpflanzungen



**Kneebusch-Pflanzung am 5. April 2014
mit der Spenderfamilie**

Die Pflege der Obstbäume erforderte auch in 2014 wieder einen hohen ehrenamtlichen Einsatz. Für Baumschnittmaßnahmen, Anbringung des Stammschutzes und Ersatzpflanzungen in den Streuobstwiesen Lindenhaus und Kirchheide waren über 400 Stunden erforderlich.

Lemgo-Lindenhaus

Erziehungs-, Pflege-, Auslichtungs- und Erhaltungsschnitte wurden an 70 jungen und mittleren Apfel- und Birnenbäumen und an 12 alten Apfelbäumen vorgenommen.

Im Frühjahr wurden für Ersatzpflanzungen folgende Sorten verwendet: Kneebusch, Korbiniansapfel, Orleans-Renette, Seestermüher Zitronenapfel und die Pflaume Schöne von Löwen.

Lemgo-Kirchheide

Auch hier wurden an 70 jungen und mittleren Apfel- und Birnenbäumen Erziehungs-, Pflege- und Auslichtungsschnitte vorgenommen.

Für erforderliche Ersatzpflanzungen wurden die Sorten Paderborner Seidenhemdchen, Danziger Kantapfel und Extertaler Katzenkopf verwendet.

Da die Pflege der Wiese seit Anfang April 2014 durch eine Schafbeweidung erfolgt, war es erforderlich, an allen bisher noch nicht geschützten Obstbäumen einen 1,30 m hohen **Stammschutz aus Drahtlosen** anzubringen, um Schältschäden durch die Schafe zu vermeiden, was allerdings nicht immer ganz gelingt.



Drahtlose



Obstbaumschnitt Lindenhaus



Schafbeweidung in der Obstwiese Kirchheide

II. Streuobstwiesen-Aktionen

Obsternte 2014

Lindenhaus: Durch ungünstige Wetterverhältnisse in der Blütezeit (u.a. Spätfröste) sind die Obsterträge bei Kirschen und Zwetschen, insbesondere aber bei den Birnen und Äpfeln sehr mäßig ausgefallen. Bei einzelnen Apfelsorten gab es fast Totalausfälle.

Die gemeinsame Apfelernte, an der insgesamt etwa 90 Personen teilnahmen, wurde deshalb nur am 26. September durchgeführt. Auch die Schüttelaktion für die Mostäpfel, an der sich 20 Personen beteiligten, erfolgte nur einmal (4. Oktober). Entsprechend fiel die Saftausbeute diesmal geringer aus, so dass nicht alle Apfelsaft-Wünsche erfüllt werden konnten.

Kirchheide: Die Erträge bei den Äpfeln waren besser als am Lindenhaus, so dass erstmals auch in Kirchheide eine Schüttelaktion für die Mostgewinnung durchgeführt wurde. Da es sich hier jedoch um eine jüngere Obstwiese handelt, hielt sich die absolute Erntemenge in Grenzen. Die Qualität der Äpfel war aber durchweg sehr gut.



Rote Sternrenette
Dülmener Rosenapfel



Kurs für Obstbaumschnitt durch BUND Lemgo / VHS

Der am 22. Februar von Dipl.-Ing. Peter Gehler durchgeführte Obstbaumschnittkurs fand bei sonnigem Wetter statt und war mit 50 Teilnehmern wieder sehr gut besucht. Vorgeführt wurden Erziehungs-, Pflege-, Auslichtungs- und an älteren Bäumen Erhaltungsschnitte.



Erziehungsschnitt

Streuobstwiesen-Exkursionen BUND Lemgo / VHS

In diesem Jahr wurden an zwei Tagen im September Apfelprobierexkursionen durchgeführt, an denen insgesamt 65 Personen teilnahmen.

Bei der Vorstellung der einzelnen Apfelsorten waren die Besucher überrascht, wie viele Sorten und Geschmacksrichtungen es gibt und dass viele davon auch für Allergiker verträglich sind. Anschließend konnten die Teilnehmer eine Tasche mit Äpfeln ihrer Wahl mit nach Hause nehmen.



Apfelprobierexkursion Lindenhaus



NDR-Fernsehteam in der Streuobstwiese Lindenhaus

Äpfel schmecken nicht nur lecker, sie sind auch gesund, enthalten viele Vitamine, Mineral- und Ballaststoffe und sind kalorienarm. Aber etwa 4 Millionen Menschen haben eine Apfelallergie.

Weil der BUND Lemgo bei seinen Apfelprobierexkursionen beobachten konnte, dass Apfelallergiker bei vielen alten Apfelsorten keine Probleme hatten, startete der BUND Lemgo 2007 mit Erfolg eine Umfrage an Allergiker, in der diese gut oder schlecht verträgliche Apfelsorten melden sollten (Liste siehe <http://www.bund-lemgo.de/apfelallergie.html> auf der BUND-LE-Internetseite). Als Fazit dieser Erhebungen ist festzustellen, dass alte Apfelsorten durchweg verträglicher sind als die Supermarktklassiker wie z.B. Jonagold und Granny Smith.

Ein NDR-Fernsehteam um Susanne Kluge-Paustian nahm diese Aktion zum Anlass, am 18.08.14 in unserer Streuobstwiese Lindenhaus für das Gesundheitsmagazin „Visite“ Fernsehaufnahmen zu machen. Der am 09.09.14 gesendete Beitrag löste große Resonanz aus. Allein in den ersten zwei Tagen mussten über 80 Anrufe und E-Mails beantwortet werden.



das Aufnahmeteam



Achtung Aufnahme



Was ist hier denn los?

Sonstige Aktivitäten in und um die Streuobstwiese Lindenhaus



Info gefällig?

An der Gerätehütte wurden im März zwei kostenlos zur Verfügung gestellte gebrauchte **Vitrinen** angebracht und gereinigt. Sie sehen jetzt aus wie neu und stehen nun als zusätzliche Informationsflächen zur Verfügung.

Im April wurde der Zaun zur Obstwiese I mit einem sehr schönen handgefertigten Holztor versehen, damit der Transport von Gerätschaften und Materialien schneller und einfacher möglich ist. Dem edlen Handwerker und Spender Horst Knafla dafür ein herzliches Dankeschön.



schöne Aussicht



der Neue

Da unser Mitglied Dieter Buschmeier die Imkerei aufgegeben hat, wurde der seit langen Jahren von ihm in der Obstwiese betreute Bienenstand ab 2014 von unserem Mitglied Horst Müller übernommen. Wir wünschen ihm viel Erfolg.

III. Weitere Aktivitäten 2014

1. Lemgoer Apfelstand

Der Apfelstand des BUND Lemgo wurde am 25. Oktober in dem wunderschönen Garten des Hexenbürgermeisterhauses durchgeführt. Weitere 10 Aussteller und ein Café im Hexenbürgermeisterhaus gaben der Veranstaltung einen ansprechenden Rahmen, sodass die über **900 Besucher** voll zufrieden sein konnten.

Über 80 Apfelsorten konnten probiert werden, Apfelpunsch aus Streuobstwiesensaft wurde angeboten, für die Apfelsortenbestimmung war der Pomologe Jan Bade zuständig, die HS OWL stand mit Auskünften über Apfelallergie zur Verfügung und an den verschiedenen Ständen konnten Gartenartikel, Bioprodukte, Gegenstände aus Holz und vieles mehr erworben werden.



2. Ausstellungen

Thematisch passend zum Apfeltag wurde in den Räumlichkeiten des Hexenbürgermeisterhauses in der Zeit vom 25. Oktober bis 7. Dezember eine Foto-Ausstellung der Foto-AG über den Lebensraum Streuobstwiese präsentiert und von Willi Hennebrüder wurden alte Obstsortenwerke, Obstbilder und historische Gegenstände zur Obstverwertung ausgestellt.

Eine weitere ansprechende Naturfoto-Ausstellung der Foto-AG fand im EUZ statt.

3. BUND Lemgo im Internet

Die Internetseiten des BUND Lemgo wurden 2014 von knapp 350.000 verschiedenen Besuchern mit über 17 Millionen Zugriffen genutzt.

4. Vorträge, Projekte, Exkursionen

Der Jahresvortrag „Bauernhöfe statt Agrarfabriken“ mit E. Niemann am 18. März in der VHS, der Fledermausvortrag von B. Meier-Lammering am 7. Mai und der Vortrag über Bienen von R. Neufeld am 2./9. September wurden gut besucht.



Das Projekt „Apfelstiegen“ wurde durch Mauswieselkästen erweitert. Die Kampagnen aus 2013 zur Nutzung von Recyclingpapier und zur Vermeidung von Plastiktüten wurden fortgesetzt. Im Rahmen einer Aktion für den Wildapfel wurden über 150 Pflanzen u. a. auch an Schulen und Kindergärten abgegeben.

Auf Einladung der Jagdgemeinschaft Brüntorf wurden im Rahmen einer Exkursion am 11. April verschiedene Biotope wie Quellteiche mit Feuersalamandern, Laichgewässer, Waldgemeinschaften sowie Nisthilfen u.a. für Hohltauben besichtigt.

IV. Aktionsbilder 2014



Lemgoer Apfeltag im wunderschönen Garten des Hexenbürgermeisterhauses



Alte Obstverarbeitungsgeräte und Obstliteratur neben Streuobstwiesenbildern



Hoch hinaus ging es beim Umbau eines Trafohauses zum „Entruper Vogelturm“

V. Sonstiges

1. Beteiligung an Planverfahren (§§ 58 ff. BNatSchG) u.a.

In 2014 waren Stellungnahmen zur Flächennutzungsplanung für Windkraftanlagen (Teil 2) und zu Bebauungsplänen abzugeben.

2. Landschaftswacht / Beiratsmitglieder des BUND Lemgo in 2014

Der BUND Lemgo stellte einen **Landschaftswächter** für den Kreis Lippe, Bezirk 11.1 (Kirchheide, Matorf, Brüntorf, Lüerdissen u. Teilbereiche von Entrup).

Im **Beirat der Unteren Landschaftsbehörde** beim Kreis Lippe wurde der BUND durch ein Vollmitglied und zwei stellvertretende Mitglieder aus Lemgo vertreten.

3. Ausflüge BUND Lemgo

Am 1. Mai wurde zum 8. Mal eine **Vogelkundliche Wanderung** durchgeführt. Diesmal ging es bei diesigem Wetter in die schöne Landschaft nördlich von Lüdenhausen. Das Abschlussfrühstück fand für die 30 Teilnehmer/innen im Café im Kötterhaus statt.



Die **BUND-Radtour** fand am 7. September bei überwiegend gutem Wetter statt. Zielort war das UWZ Heerser Mühle in Bad Salzuflen. Nach einer Führung durch das UWZ gab es für die 30 Teilnehmer/innen Würstchen, Salate und Kuchen als Stärkung für die Rückfahrt nach Lemgo.



4. Förderverein

Der Förderverein der Ortsgruppe Lemgo im BUND NW e.V. (FöV) hat auch in 2014 den BUND Lemgo rechtlich und finanziell vorbildlich unterstützt. Dafür herzlichen Dank!



5. Mitgliederentwicklung

Der Mitgliederbestand des BUND Lemgo hat sich auch 2014 gut entwickelt und ist bis zum Ende des Jahres um 41 auf **411 Personen** angestiegen.

Unser stilles Gedenken gilt den verstorbenen Mitgliedern.

VI. Aktivitäten 2014 im Überblick *

◇ Aktionen ◇ Exkursionen ◇ Informationen ◇ Vorträge ◇

- Jan./Febr. Kontrolle und Reinigung von über 200 **Nistkästen** (u. von Okt. – Dez.)
- Jan./Febr. **Kopfweidenschnitt: Welstorf**, Zur langen Grund (7 Bäume)
- Jan./Febr. **Heckenschnitt: an der Obstwiese (OW) Lindenhaus** (insgesamt 50 m)
- Jan. - Febr. **Obstbaumschnitt: OW Lindenhaus 70 Bäume, OW Kirchheide 70 Bäume**
- Jan. - Mrz. Aufsichten des Obstbaum- und Heckenschnitts zu **Benjeshecken**
- 21. Febr. **Obstbaumersatzpflanzungen: OW Kirchheide (3 Apfelbäume)**
- 22. Febr. **Obstbaumschnittkurs** mit Peter Gehler (in Koop. mit VHS), 50 Teiln.
- Febr. - April **Amphibienschutz** in Trophagen, Wahmbeck, Wiembeck, Tipp
- 18. Mrz. **Vortrag** (mit VHS): „Bauernhöfe statt Agrarfabriken“ (Eckehard Niemann)
- 24. Mrz. **Film** (HANSA-Kino): „Leben mit der Energiewende 2“
- 01. Mai **8. Vogelkundliche Maiwanderung** mit anschl. Frühstück (30 Personen)
- 07. Mai **Vortrag über Fledermäuse** mit anschl. Exkursion (B. Meier-Lammering)
- 22. Mai **JHV BUND-Förderverein / Mitgliederversammlung BUND-OG LE**
- Mai/Juni **Foto-Ausstellung / Diaschau** der BUND-Foto-AG im EUZ (Stadtw. LE)
- Juli/Aug. Gemeinsame **Süßkirschen- u. Zwetschenernte** (OW Lindenhaus)
- 18. Aug. **Fernsehaufnahmen** vom NDR (Thema Apfelallergie) in OW Lindenhaus
- Aug./Sept. **Zaunaufbau: OW Kirchheide** mit euwatec und Stammschutz anbringen
- Aug./Sept. Umbau Trafo-Haus Entrup zum **Vogel- u. Fledermausturm**
- 03. Sept. **BUND-Info-Stand** am Trafo-Haus Entrup (i. R. eines Ziegelei-Marktes)
- 07. Sept. **Radtour** des BUND Lemgo (Grillen im UWZ Heerser Mühle, 30 Pers.)
- 20./23. Sept. **Apfel-Probier-Exkursionen: OW Lindenhaus** (1. T. in Koop. mit VHS)
- 26. Sept. Gemeinsame **Apfelernte** in OW Lindenhaus (Herbstsorten, 90 Pers.)
- 04. Okt. Gemeinsame **Mostobsternte II** OW Lindenhaus u. Kirchheide (20 Pers.)
- 25. Okt. **Apfelstand** in Lemgo (Hexenbürgermeisterhausgelände, 925 Besucher)
- ab 25. Okt. **Ausstellung: Streuobstwiesenfotos, hist. Obstbilder u. a.** (bis 07. Dez.)
- Nov./Dez. **Kopfweidenschnitt: Welstorf / Voßheide** (mit euwatec 13 / 8 Bäume)
- 13. Dez. **Erhaltungs- / Pflegeschnitt** an 12 alten Apfelbäumen (OW Lindenhaus)
- Jan. - Dez. **Öffentlichkeitsarbeit** (Presse, Internetpräsenz, Beratungen)
- Jan. - Dez. **BUND-Stammtisch: jeden letzten Donnerstag im Monat ab 20.00 Uhr**
- Jan. - Dez. **Foto-AG-Treffen: jeden letzten Freitag im Monat ab 19.00 Uhr**

*) ohne Anspruch auf Vollständigkeit



Erdkröte

Amphibienschutz 1984 - 2014



Blindschleiche

lfd. Nr.	Art Gebiet/Jahr	Bergmolch	Fadenmolch	Kammmolch	Teichmolch	Molche insges.	Erdkröte	Grasfrosch	Laubfrosch	Feuersalam.	Blindschleiche
1.	LE-Leese										
	1984 – 1985	506	91	432	401	1.430	28	3	7	0	0
	1986 – 1987	769	105	681	719	2.274	17	2	8	0	0
	1988 – 1989	863	86	741	698	2.388	16	12	5	1	0
	1990 – 2006	370	24	352	206	952	13	5	1	1	0

Ab 1990 bis 2014 grundsätzlich keine Erfassung, da nächtliches Durchfahrtsverbot. Erfassung in einigen Jahren nur an ein paar Tagen für Kontrollzwecke.

2.	LE-Trophagen										
	1985 – 1990	127	0	0	40	167	2.736	8	0	0	1
	1991 – 1994					84	1.211	20	0	0	0
	1995 – 1996		33	1.084	0	0	0	0			
	1997 – 1998		54	556	0	0	0	0			
	1999 – 2000		15	581	0	0	0	0			
	2001 – 2002		15	777	0	0	0	0			
	2003 – 2004		122	1.854	0	0	0	0			
	2005 – 2006		10	582	0	0	0	0			
	2007 – 2008		17	761	0	0	0	1			
	2009 – 2010		6	199	0	0	0	0			
	2011		129	635	13	0	0	0			
	2012		102	515	8	0	0	0			
	2013		66	327	5	0	0	0			
	2014		34	227	3	0	0	0			

Silberreiher

3.	LE-Voßheide										
	1996 - 2000	18	0	0	71	115	1.340	5	0	0	0

*) 1997, 1998, 2000 nur Kontrollgänge mit Erhebungen. 1999 und ab 2001 keine Erhebungen mehr.

4.	LE-Wahmbeck										
	1987 – 1990					67	941	74	0	0	0
	1991 – 1994		22	1.077	84	0	8	0			
	1995 – 1996		41	753	27	0	0	0			
	1997 – 1998		8	774	15	0	0	0			
	1999 – 2000		10	758	0	0	0	0			
	2001 – 2002		5	573	0	0	0	0			
	2003 – 2004		13	267	Bau	Süd-	umgeh-	ung			
	2005 – 2006		15	435	0	0	0	0			
	2007 – 2008		9	633	0	0	0	0			
	2009 – 2010		68	753	Teich-1	0	0	0			
	2011 – 2012		88	1.642	0	0	0	0			
	2013		56	687	9	0	0	0			
	2014		74	298	0	0	0	0			

Weißstorch

5.	LE-Wahmbeckerheide										
	1985 – 1986					3	909	32	0	0	0

Ab 1987 keine Schutzmaßnahmen und Erhebungen mehr durchgeführt.

6.	LE-Wiembeck										
	1985 – 1995*					27	1.007	207	0	0	0
	2007 – 2008*		43	76	2	0	0	0			
	2009 – 2010		142	623	0	0	0	0			
	2011 – 2012		134	742	0	0	0	0			
	2013		56	258	0	0	0	0			
	2014		23	47	0	0	0	0			

Eisvogel

*) 1986 bis 2008 Schutzmaßnahmen durchgeführt, jedoch ohne vollständige schriftliche Erfassung.

Summen ab 1984:	2.653	306	2.206	2.135	8.917	26.712	535	21	10	2
------------------------	--------------	------------	--------------	--------------	--------------	---------------	------------	-----------	-----------	----------

Betreuungsgebiete

Belegenheit	Biotopart	seit	Arealgröße
LE-Brüntorf-Loholz	Hecken- u. Feldgehölz mit Bruchwald u. Bach	1985	13.000 m ²
LE-Voßheide 1	Wiese mit Tümpel	1985	2.000 m ²
LE-Voßheide 2	Feuchtwiese mit Teich u. Bach	1989	15.000 m ²
LE-Voßheide 3	Feuchtwiese mit Bruchwäldchen u. Bach	1992	17.800 m ²
LE-Kirchheide	Streuobstwiese am Sportplatz	1996	15.000 m ²
LE-Welstorf 1	Sumpfwiese	1988/94	5.800 m ²
LE-Welstorf 2	Bachsenke mit Bruchwald u. Heckenbestand	1990	2.500 m ²
LE-Brake-Lindenhaus 1	Verwildertes Parkgelände	1989	11.300 m ²
LE-Brake-Lindenhaus 2	Streuobstwiese mit Heckenbestand	1989	24.600 m ²
Gesamtfläche:			107.000 m²



Streuobstwiese Lindenhaus:
Insekten auf Distel, Kleiber an Nisthöhle
Wildbiene auf Waldgelbsterne,
Star auf Futtersuche, liegende Myrobalane



Streuobstwiesen

Obstbaumbestand								
Obstwiese	Pflanzjahr	Apfel	Birne	Kirsche	Pflaume	Walnuss	Sonstiges	gesamt
LE-Brake	Altbestand*	64	-	-	15	-	-	79
Lindenhaus	1989 - 1990	63	15	17	15	5	-	115
*) ca. 1925	1991 - 1995	19	2	-	3	-	-	24
	2004 - 2007	10	-	1	-	-	-	11
	2008 - 2010	13	-	-	4	-	-	17
	2011 - 2012	12	-	-	2	-	1	15
	2013 - 2014	6	-	-	1	-	-	7
Bestand Lindenhaus:		187	17	18	40	5	1	268
LE-Kirchheide	1992	29	26	12	12	9	-	88
Sportplatz	1994	26	12	6	5	-	-	49
	2000	23	5	9	5	1	-	43
	2008 - 2010	8	3	-	-	-	-	11
	2011 - 2012	1	-	-	-	-	-	1
	2013 - 2014	14	2	-	-	-	-	16
F = Frühjahr	2015 (F)	4	-	-	-	-	-	4
Bestand Kirchheide:		105	48	27	22	10	0	212
Gesamtbestand:		292	65	45	62	15	1	480

Vorstand & Arbeitskreise

Vorsitzender:	Hans-Eckhard Buschmeier	Oberer Steinbrink 8	32657 Lemgo
Stellvertreter:	Siegmond Gedeon	Schererstraße 8	32657 Lemgo
Kassiererin:	Angelika Rabe	Auf dem Berge 8	32657 Lemgo
Beisitzer:	Ernst-Friedrich Edler	Krügerkamp 20 A	32657 Lemgo
Kassenprüfer:	Margarita Stuckenbrok	Schützentwete 12	32657 Lemgo
	Rainer Kammler	Am Stumpenturm 14	32657 Lemgo

AK Verkehr / Stellungnahmen nach §§ 58 ff BNatSchG

AK-Leiter:
Hans-Eckhard Buschmeier
Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo
☎ 05266/679

AK Biotopbetreuung I Voßheide

AK-Leiter:
Werner Rabe u. Dieter Buschmeier
Auf dem Berge 8, 32657 Lemgo
☎ 05261/88297

AK Amphibien u. AK Wasser Lemgo und Ortsteile

AK-Leiter:
Siegmond Gedeon
Schererstr. 8, 32657 Lemgo
☎ 05261/15098

AK Biotopbetreuung II Brüntorf- Kirchheide- Matorf- Welstorf

AK-Leiter:
Hans-Eckhard Buschmeier
Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo
☎ 05266/679

AK Vogel-, Insekten und Fledermausschutz

AK-Leiter:
Willi Hennebrüder
Liebigstr. 92A, 32657 Lemgo
☎ 05261/970975

AK Biotopbetreuung III Brake-Lindenhaus

AK-Leiter:
Ernst-Friedrich Edler
Krügerkamp 20 A, 32657 Lemgo
☎ 05261/88495

AK Naturfotografie FOTO-AG

AK-Leiter:
Marc Goedecke
Duxenberg 8, 32694 Dörentrup
☎ 05265/954678

AK Biotopbetreuung IV Lemgo, Stadtwald u.a.

AK-Leiter:
Siegmond Gedeon
Schererstr. 8, 32657 Lemgo
☎ 05261/15098

AK Informationsarbeit Presse, Internet, Info-Stände u.a.

AK-Leiter:
Willi Hennebrüder
Liebigstr. 92A, 32657 Lemgo
☎ 05261/970975

AK Obstsortendatenbank (OSDB)

AK-Leiter:
Christoph Bührig
Am langen Feld 3, 32694 Dörentrup
☎ 05265/946494

Mitgliederwerbung

Erfolgreiche Mitgliederwerbaktion aus 2014 wird in 2015 fortgesetzt

... mit sehr schönen Prämien!

Für jede Neuanmeldung (Einzel- oder Familienmitgliedschaft), die über die BUND-Ortsgruppe Lemgo eingereicht wird, erhält

der/die Werber/in das Buch „**Gesundbrunnen Apfel**“ als Werbeprämie;

das geworbene Neumitglied hat die Auswahl zwischen 4 verschiedenen Werbegeschenken: **Apfelstiege – Nistkasten – Futterhaus – Apfelmochbuch** von Eckart Brandt.

Berücksichtigt werden alle bis zum 31.12.2015 eingehenden BUND-Beitrittserklärungen.



Werbepremie: Gesundbrunnen Apfel



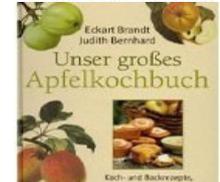
Geschenk 1: Apfelstiege



Geschenk 2: Nistkasten



Geschenk 3: Futterhaus



Geschenk 4: Buch

Aufnahmeantrag an BUND Lemgo, Oberer Steinbrink 8, 32657 Lemgo

Ich zahle einen jährlichen Beitrag von:

Hiermit erkläre ich per (Datum)..... meinen Beitritt zum Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND) Einzugsermächtigung (geringe Verwaltungskosten): Ich bin damit einverstanden, dass der Jahresbeitrag vom nachstehenden Konto abgebucht wird: Konto-Nr./ IBAN: Bank: BLZ / BIC:	Erwachsene (Einzelmitgliedschaft)	50,00 €
	Jugendliche (bis 18 Jahre)	16,00 €
	Auszubildende, Studenten, Erwerbslose, Kleinrentner mindestens 16 € - mein Beitrag:	€
	Familien	65,00 €
	Firmen	130,00 €
	+ eine freiwillige Erhöhung von	€
Jahresbeitrag insgesamt:		€

Zahlungsweise:
 jährlich halbjährlich
 alternativ (mit höheren Verwaltungskosten verbunden):
 Zahlung per Rechnung (nur jährlich möglich)

Mitgliedsbeiträge und Spenden sind steuerlich absetzbar!

▲ Name, Vorname und Geburtsdatum	▼ Familienmitglieder (ggf. abw. Familienname): ▼
.....	1.
▲ Straße, Hausnummer	▲ Name (wenn abweichend), Vorname, Geburtsdatum
.....	2.
▲ PLZ, Wohnort	▲ Name (wenn abweichend), Vorname, Geburtsdatum
.....	3.
▲ Datum, Unterschrift	▲ Name (wenn abweichend), Vorname, Geburtsdatum

Ich bin an praktischer Mitarbeit interessiert:

nein / ja - Telefon: E-Mail:
 Ich möchte per E-Mail über die Aktivitäten der Ortsgruppe Lemgo (Arbeitseinsätze, Exkursionen, Veranstaltungen, Obsternte) informiert werden (s. auch Terminübersicht auf Internetseite des BUND LE).
 Werber/in:

(Name und Anschrift)

Biologische Vielfalt erhalten.
Schön. Unersetzlich. Lebenswichtig.



40 Jahre **BUND**

40 Jahre ein starker Freund der Erde.

Bund = Lobby für die Natur!